



► Nr. VO/2016/03525
öffentlich

Lübeck, 17.03.2016

Vorlage

Verantwortliche Bereiche:
5.651 - Gebäudemanagement

Bearbeitung: Rainer Schellenberger (E-Mail: rainer.schellenberger@luebeck.de Telefon: 122 - 6510)

Aufhebung eines im Finanzplan/ Investitionstätigkeiten im Haushaltsjahr 2015 bestehenden Sperrvermerkes für die Sanierung des Daches der Emanuel-Geibel-Schule

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
23.03.2016	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
18.04.2016	Bauausschuss	Öffentlich	zur Kenntnisnahme
26.04.2016	Hauptausschuss	Öffentlich	zur Kenntnisnahme
28.04.2016	Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	Öffentlich	zur Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der beim nachfolgend aufgeführten Produktsachkonto im Haushaltsjahr 2015 bestehende Sperrvermerk gem. § 12 Abs. 2 Gemeindehaushaltsverordnung – Doppik wird aufgehoben. Produktsachkonto: 111029.278.7851000 GMHL / E. Geibel-Schule / Umstrukturierung / Gebäudemodernisierung / Hochbaumaßnahme. Die Haushaltsmittel in Höhe von 831.000,- EUR werden gleichzeitig freigegeben.

Verfahren:

Beteiligte Bereiche/Projektgruppen: 1.201 Haushalt und Steuerung
Ergebnis: zustimmend

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen gem. § 47 f GO ist erfolgt:

Ja
Nein

Begründung:

Eine Beteiligung ist nicht erfolgt, da die Interessen von Kindern und Jugendlichen nicht berührt sind.

Die Maßnahme ist:

neu
freiwillig
vorgeschrieben durch:

Finanzielle Auswirkungen:

Nein
Ja (Anlage 1)

Begründung:

Nach erfolgter Bauzustandserfassung und Auswertung der detektierten Sanierungsbedürftigkeiten wurde Ende Oktober 2015 die haushaltärisch anzuerkennende EW-Bau für die durchzuführende Dachsanierung als 1. Teil-EW-Bau vorgelegt.

Mit der bevorstehenden Dachsanierung werden dringend erforderliche Dacheindeckungsarbeiten an der Dachhaut vorgenommen. Die Originaldacheindeckung ist ca. 120 Jahre alt und in der Substanz stark geschädigt. Durch Fehlstellen, die durch gebrochene, abgescherbelte und abgerutschte Dachziegelsteine hervorgerufen wurden, sind massive Undichtigkeiten in der Dachhaut entstanden. Ferner besteht durch die abrutschenden Dachziegelsteine eine erhöhte Gefährdung der Verkehrssicherheit vor Ort. Es ist geplant das gesamte Mansarddach des Hauptgebäudes mit neuen Biberschwanzdachziegeln einzudecken. Hierbei wird als Referenz der Originalsubstanz ein im Vorwege mit der Deckmalpflege abzustimmender Teil der Dachflächen in Bestandsziegeln wieder eingedeckt. Des Weiteren werden der hölzerne Dachstuhl und die den Dachraum nach unten hin abschließende Holzbalkendecke, sofern es erforderlich ist, konstruktiv ertüchtigt. Sowohl Dachhautunterkonstruktion, als auch Dachaufbauten wie Blitzschutzanlagen, Schneefanggitter und Entwässerung der Dachflächen werden auf den aktuellen bautechnischen Stand gebracht.

Im Haushalt 2015 stehen für das Projekt E. Geibel-Schule / Umstrukturierung / Gebäudemodernisierung / Hochbaumaßnahme unter dem Produktsachkonto 111029.278.7851000 1.300.000,- EUR zur Verfügung, die gem. § 12 Abs. 2 Gemeindehaushaltsverordnung – Doppik mit einem Sperrvermerk belegt sind. Die Maßnahme wird im Rahmen des 15 Mio. EUR Schulbauförderpaketes der Possehl-Stiftung, dass insgesamt 5 Schulbausanierungen umfasst (Baltic-Gemeinschaftsschule, Schule Falkenfeld, Marienschule, E. Geibel-Schule und Gewerbeschule f. Nahrung u. Gastronomie), finanziert. Die Gesamtkosten gem. vorgelegter 1. Teil-EW-Bau für die Dachsanierungsmaßnahmen belaufen sich auf 831.000,- EUR brutto.

Die Umsetzungen der Arbeiten zur Dachsanierung sind für Anfang Mai 2016 geplant. Die zurzeit als Sicherungsgerüst vorgehaltene Einrüstung des Hauptgebäudes wurde mit dem 18.01.2016 zum Arbeitsgerüst vervollständigt. Die Leistungsverzeichnisse der ausführenden Gewerke sind bereits durch den beauftragten Fachplaner vorbereitet und sind soweit fertig zur Ausschreibung. Es ist eine zügige Umsetzung der notwendigen Arbeiten zur Dachsanierung der E. Geibel-Schule nach Aufhebung des gem. § 12 Abs. 2 Gemeindehaushaltsverordnung – Doppik bestehenden Sperrvermerkes gewährleistet.

Hiermit wird die Aufhebung des Sperrvermerkes und gleichzeitige Freigabe der Mittel im Finanzplan 2015 in Höhe von 831.000,- EUR für die Sanierung des Daches der E. Geibel-Schule beantragt.

Anlagen:

keine

Senator F. - P. Boden